

# Rund um den Grüntensee



WOCHENZEITUNG FÜR JUNGHOLZ NESSELWANG OY-MITTELBERG WERTACH  
Amtliches Mitteilungsblatt des Marktes Wertach und der Gemeinde Oy-Mittelberg

Jahrgang 32  
Freitag, den 19. Juni 2020  
Nummer 25

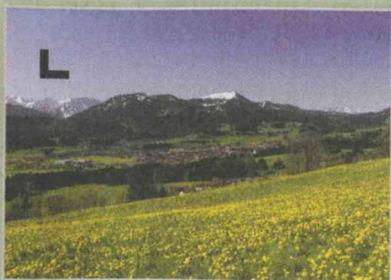
## Diese Woche

Dienstag, den 23.06.2020  
Musik im Kurgarten:  
„Albert Weinstein Quintett“  
Nur bei guter Witterung

Altpapiersammlung  
der Harmoniemusik Oy  
am 04.07.2020



DoraZett - Fotolia





## Hinweis an alle Manuskripteinsender

Bitte reichen Sie Ihre redaktionellen Beiträge und Bilder in der jeweiligen Kalenderwoche bis spätestens

**Dienstag, 12.00 Uhr,**

ein unter: [www.cmsweb.wittich.de](http://www.cmsweb.wittich.de)

E-Mails, Faxe und Posteinreichungen können nicht mehr berücksichtigt werden.  
Die Redaktion behält es sich vor, Einreichungen ggf. zu kürzen und zu editieren.



# MARKT WERTACH

### Marktverwaltung,

Rathausstraße 3, 87497 Wertach

Rathaus - Telefon ..... 08365/7021-0

Rathaus - Fax: ..... 08365/7021-22

E-Mail: [rathaus@wertach.de](mailto:rathaus@wertach.de)

### Internet

Rathaus: [www.markt-wertach.de](http://www.markt-wertach.de)

Tourist-Information: [www.wertach.de](http://www.wertach.de)

### Einwohnermelde-, Pass- und Wahlamt,

#### Abfallangelegenheiten

Frau Cordula Waibel ..... 11

E-Mail: [waibel.cordula@wertach.de](mailto:waibel.cordula@wertach.de)

### Standesamt, Gewerbeamt

#### Öffentliche Sicherheit und Ordnung,

#### Sozial- und Rentenangelegenheiten,

#### Wasser- und Kanalgebühren

Frau Petra Huber ..... 12

nur vormittags ..... von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Für standesamtliche Angelegenheiten bitte Termin vereinbaren.

E-Mail: [huber.petra@wertach.de](mailto:huber.petra@wertach.de)

### Kasse, Friedhofsverwaltung, Marktamt

Frau Tanja Weißenbach ..... 13

E-Mail: [weissenbach.tanja@wertach.de](mailto:weissenbach.tanja@wertach.de)

### Haupt- und Bauamt

Herr Jörg Meyer ..... 16

E-Mail: [meyer.joerg@wertach.de](mailto:meyer.joerg@wertach.de)

### Kämmerei, Zweitwohnungssteuer - Personal

Herr Stefan Weipel ..... 23

E-Mail: [weipel.stefan@wertach.de](mailto:weipel.stefan@wertach.de)

### Bürgermeisterbüro - Steueramt

Frau Renate Kammermeier ..... 15

E-Mail: [kammermeier.renate@wertach.de](mailto:kammermeier.renate@wertach.de)

Auszubildende Frau Madeleine Schwarz ..... 14

E-Mail: [mschwarz@wertach.de](mailto:mschwarz@wertach.de)

### Parteiverkehr

Montag bis Freitag ..... 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch-Nachmittag ..... 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

und ..... nach Vereinbarung

### 1. Bürgermeisterin Gertrud Knoll

#### Sprechzeiten im Rathaus

nur nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 08365 702115

E-Mail: [bgm@wertach.de](mailto:bgm@wertach.de)

### 2. Bürgermeister Clemens Suntheim

Oberellegg 11, 87497 Wertach

### 3. Bürgermeister Alex Wittwer

Vorderreute 6, 87497 Wertach

### Seniorenbeauftragte: Dieter und Wilmar Ushöfer

Dr.-Bach-Str. 15 1/2, 87497 Wertach ... Tel. 703677

### Familienbeauftragter: Peter Mühlegg

Haaggasse 6, 87497 Wertach ..... Tel. 703 643

### Jugendbeauftragte: Katharina Willer

Grüntenseestr. 12, 87497 Wertach . Tel: 0176/9951 6888

### Schul- und Kindergartenbeauftragte

#### des Marktgemeinderates Wertach:

Roswitha Stokklauser, Am Nattererhof 30,  
87497 Wertach ..... Tel. 598

Wolfgang Speiser, Unterellegg 2 1/2,  
87497 Wertach ..... Tel. 705631

### Behindertenbeauftragter: Günther Stangl

Pfeiffermühle 1, 87497 Wertach ..... Tel. 1575

### Fundamt Wertach

Fundsachen online im Internet:

[www.wertach.de/](http://www.wertach.de/) Gemeinde/ Fundamt.

Rückfragen an die Tourist - Info Wertach,

Tel. 08365 70 21 99,

E-Mail: [fundbuero@wertach.de](mailto:fundbuero@wertach.de)

### Forstrevier Wertach (AELF Kempten)

Thomas Schneid, Forstamtmann

Industriestr. 2, 87497 Wertach, Tel. 08365 - 543

E-Mail: [thomas.schneid@aelf-ke.bayern.de](mailto:thomas.schneid@aelf-ke.bayern.de)

Sprechzeiten: jeweils Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

### Sprechzeiten des Notars

#### Touristikinformation, 1. Stock - kleiner

#### Sitzungssaal

Jeden ersten Mittwoch

im Monat ..... 14.00 - 16.00 Uhr

#### Energieberatung im Rathaus in Wertach

Jeden 2. und 4. Mittwoch

im Monat ..... 17.00 - 19.00 Uhr

Terminvereinbarung

bei Frau Waibel ..... Tel. 702111

### Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Tel. Nr. 1751

Mittwoch ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Freitag ..... 15.00 - 17.00 Uhr

Samstag ..... 9.00 - 11.00 Uhr

### Tierkörperbeseitigung Kraftisried

Tel. Nr. 08377/929400

### Touristinformation

Rathausstr. 3, 87497 Wertach ..... 08365/7021-99

Verena Angerer ..... 08365/7021-99

Gudrun Gessenauer ..... 08365/7021-25

Martina Jeffery ..... 08365/7021-19

Leitung Dieter Kraus ..... 08365/7021-20

Telefax 08365/7021-21 ... E-Mail: [info@wertach.de](mailto:info@wertach.de)

### Öffnungszeiten der Tourist-Info und Bücherei

Montag - Freitag ..... 8:00 - 12:00 Uhr

und ..... 14:00 - 17:00 Uhr

Samstag ..... 09:30 - 12:00 Uhr

### Bücherei Wertach

Tel. 08365/702199

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ■ Anruf-Sammeltaxi (ATS)

Kempten - 0831 12555

Sonthofen und Immenstadt - 0831 25553

### ■ Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 14.05.2020

#### TOP 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Bürgermeisterin fest, dass die Sitzungseinladung ordnungsgemäß ergangen ist und der Marktgemeinderat beschlussfähig ist (15 Mitglieder).

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 07.05.2020 kommt zur nächsten Sitzung zur Genehmigung.

#### TOP 2 Behandlung verschiedener Bauanträge TOP 2.1 Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage im Baugebiet Linzenleiten, Linzenleiten 9, FlNr. 492/1, Gem. Wertach

##### Sachverhalt:

Der Bauherr plant den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage im Baugebiet Linzenleiter II. Das Vorhaben beurteilt sich somit nach § 30 BauGB und soll im Genehmigungsverfahren durchgeführt werden. Es wird festgestellt, dass den Ausführungen des Planers zufolge keine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans nötig ist und die diesbezüglichen Vorgaben eingehalten sind.

Für den Bauherrn gelten - wie für alle anderen Bauherrn in diesem Baugebiet - nachfolgende Auflagen:

1. Die Erdgeschossfußbodenhöhe ist vor Baubeginn vom Landratsamt festzulegen. Die Gemeinde ist vom Termin zu verständigen. Hierfür fällt eine Gebühr des Landratsamtes an.
2. Die Hausanschlussleitungen (Wasser, Kanal, Marktwärme) auf dem Baugrundstück sind auf Kosten des Bauherrn digital einzumessen. Die Daten sind der Gemeinde zur Verfügung zu stellen.
3. Mit den Baumaßnahmen kann nur in Absprache mit dem Markt Wertach begonnen werden.
4. Vor Baubeginn ist beim Markt Wertach als Sicherheitsleistung für evtl. Asphalt Schäden im Gehweg- und Straßbereich auf der gesamten Grundstücksbreite ein Betrag in Höhe von 1.000,-€ zu entrichten, die nach der Abnahme der Straße nach Bauende zurückbezahlt wird. Statt der 1.000,-€ Sicherheitsleistung kann auch der Nachweis einer vorhandenen Bauherrenhaftpflichtversicherung erbracht werden.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat stimmt der Anwendung des Genehmigungsverfahren zu.

**Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0****TOP 2.2 Erweiterung des Einfamilienhauses und Anbau eines Schopfes beim Anwesen Igelsbach 19, FlNr. 317/104, Gem. Wertach****Sachverhalt:**

Der Bauherr plant, das bestehende Wohnhaus mit einem Anbau zu erweitern; außerdem soll ein Schopf (Gartengerätehütte) angebaut werden. Das Vorhaben soll im Baugebiet Igelsbach realisiert werden, so dass sich das Vorhaben somit nach § 30 BauGB beurteilt. Das Vorhaben soll im Genehmigungsverfahren durchgeführt werden.

Es wird festgestellt, dass den Ausführungen des Planers zufolge keine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes nötig ist und die diesbezüglichen Vorgaben eingehalten sind.

Da in diesem Fall an das Bestandsgebäude angebaut werden soll erübrigt sich die Durchführung einer Höhenabnahme.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat stimmt der Anwendung des Genehmigungsverfahren zu.

**Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0****TOP 3 Beschlussfassung zur Neufassung der Geschäftsordnung****Sachverhalt:**

Die Geschäftsordnung wurde den Ratsmitgliedern in der letzten Sitzung ausgehändigt; sie wird hier nochmals kurz vorgestellt. Es soll über verschiedene einzelne Punkte aus dem Satzungsentwurf abgestimmt werden.

- a) Primär geht es um die in § 8 der Satzung genannten verschiedenen Beträge für z.B. Stundung, Niederschlagung und Erlass, über die bis zu den im Satzungsentwurf genannten Höhen die Bürgermeisterin selbst entscheiden können soll. Die Beträge basieren letztlich auf Vorschlägen des Bayerischen Gemeindetages und sind abgestellt auf die Gemeindegröße in Bezug auf die Anzahl der Einwohner.
- b) Das Amt des Jugendbeauftragten hat momentan Ratsmitglied Christian Haug inne, der es gerne abgeben würde. Die Bürgermeisterin hat diesbezüglich mit Katharina Willer gesprochen, die erklärt hat, sich vorstellen zu können, das Amt zu übernehmen.
- c) Weiter wird erläutert, dass es verschiedene weitere Beauftragte geben soll, wobei die Aufgaben der Beauftragten für Schul- und Kindergarten primär vor Ort zu sehen sind, während die übrigen in der Satzung genannten Beauftragten auch Aufgaben mit überörtlichem Bezug wahrnehmen. Die Beauftragten für Schul- und Kindergartenangelegenheiten kommen ebenso wie der/die Jugendbeauftragte aus dem Kreis der Gemeinderatsmitglieder, während der Familienbeauftragte (Peter Mühlegg), der Behindertenbeauftragte (Günther Stangl) und die Seniorenbeauftragten (Eheleute Ulshöfer) auch aus dem Kreis geeigneter Bürgerinnen und Bürger kommen können.

Die drei letztgenannten Beauftragten werden für jeweils drei Jahre bestellt. Die Bürgermeisterin führt aus, nach Ende der Coronabeschränkungen mit allen drei Beauftragten ein Gespräch führen zu wollen.

Vorgeschlagen als Beauftragte für Schul- und Kindergartenangelegenheiten werden Wolfgang Speiser und Rosi Stokklauser.

- d) Letztlich geht es noch darum festzulegen, wann die regulären Gemeinderatssitzungen beginnen und wann sie enden sollen. Einzelne Ratsmitglieder können sich einen früheren Start als bisher (19.00 oder 19.30 Uhr statt wie bisher 20.00 Uhr) vorstellen und dann ein Ende, das dementsprechend bei 22.30, 23.00 oder 23.30 Uhr liegen könnte. Nachdem alle Argumente ausgetauscht sind, schlägt die Bürgermeisterin vor, es bis in den Herbst (Oktober) bei der bisherigen Regelung zu belassen und um 20.00 Uhr zu starten und die Sitzung um 23.30 Uhr zu beenden; sind nicht alle Punkte behandelt soll am darauffolgenden Donnerstag die Sitzung fortgeführt werden. Im Oktober soll dann vom Gemeinderat entschieden werden, ob während der Winterzeit ein früherer Sitzungsbeginn in Frage kommt.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt die Geschäftsordnung unter Berücksichtigung folgender Änderungen/Ergänzungen:

- a) Die in § 8 der Satzung genannten Beträge können wir vorgeschlagen festgesetzt werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0**

- b) Die Aufgabe der Jugendbeauftragten nimmt Katharina Willer wahr.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0**

- c) Zu Beauftragten für Kindergarten- und Schulangelegenheiten werden Rosi Stokklauser und Wolfgang Speiser ernannt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0**

- d) Mit der vorgeschlagenen Regelung zu Sitzungsbeginn (20.00 Uhr) und Sitzungsende (23.30 Uhr) bis zum Oktober besteht Einverständnis. Ob für die Winterzeit dann eine abweichende Regelung getroffen wird entscheidet der Marktgemeinderat im Oktober.

**Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0**

- e) Die Geschäftsordnung wird in der jetzt besprochenen Form beschlossen und soll bekannt gemacht werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0****TOP 4 Beschlussfassung zur Neufassung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts****Sachverhalt:**

Der Marktgemeinderat berät über den Satzungsentwurf. Folgende Änderungen und Ergänzungen sollen eingearbeitet werden:

1. Nach § 2 Abs. 2 der Satzung ist ein Ausschussmitglied in die Funktion des/r Vorsitzende/r des Ausschusses, sofern er mit Fragen der Rechnungsprüfung befasst ist, zu wählen.
2. In § 3 Abs. 2 ist die Höhe des Sitzungsgeldes festzulegen, ein entsprechender Beschluss ist für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorgesehen; die beschlossene Zahl wird dann in diese Satzung übernommen.
3. In § 3 Abs. 3 ist eine Verdienstausschüttung festzulegen, die ebenfalls in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen und dann in diese Satzung übernommen wird.

Außerdem müssen die im Rat vertretenen Fraktionen die Personen mit Stellvertretern/in benennen, die den einzelnen Ausschüssen angehören sollen. Folgende Personen werden für die einzelnen Ausschüsse benannt:

**Mitglied**

Vorname      Zuname

**Vertretung**

Vorname      Zuname

**Haupt- und Finanzausschuss**

Mario	Hengge/Vorsitz	Alex	Wittwer
Ulrich	Angerer	Christian	Haug



Alois	Silberbauer	Wolfgang	Speiser
Katharina	Willer	Rosi	Stokklauser
Ernst	Schmöger	Norbert	Gebhart
Clemens	Suntheim	Max	Führer

#### Bau- und Grundstücksausschuss

Alex	Wittwer	Ulrich	Angerer
Christian	Haug	Mario	Hengge
Andreas	Hiller	Wolfgang	Speiser
Rosi	Stokklauser	Katharina	Willer
Norbert	Gebhart	Ernst	Schmöger
Max	Führer	Clemens	Suntheim

#### Umwelt- und Energieausschuss

Mario	Hengge	Alex	Wittwer
Christian	Haug	Ulrich	Angerer
Alois	Silberbauer	Andreas	Hiller
Alexandra	Dr. Niederwald	Rosi	Stokklauser
Norbert	Gebhart	Ernst	Schmöger
Clemens	Suntheim	Max	Führer

#### Tourismusausschuss

Alex	Wittwer	Mario	Hengge
Ulrich	Angerer	Christian	Haug
Wolfgang	Speiser	Andreas	Hiller
Rosi	Stokklauser	Alexandra	Dr. Niederwald
Ernst	Schmöger	Norbert	Gebhart
Max	Führer	Clemens	Suntheim

Es wird weiter vorgeschlagen, dass die Ausschüsse in vorberater Funktion tätig werden sollen.

Hinsichtlich des Haupt- und Finanzausschusses wird mitgeteilt, dass dieser auch die Aufgaben der Rechnungsprüfung zu übernehmen hat. Insofern darf der Vorsitz nicht bei der Bürgermeisterin liegen, sondern ist von einem anderen Ausschussmitglied wahrzunehmen. Hier wird für das Amt des Vorsitzenden in Rechnungsprüfungsangelegenheiten Mario Hengge vorgeschlagen. Weiter wird vorgeschlagen, dass die Teilnahme an Bauausschusssitzungen wie bisher für die Mitglieder des Ausschusses Pflicht sind, die Einladung zur Bauausschusssitzung aber allen Ratsmitgliedern zugestellt wird, damit diese die Möglichkeit haben, an evtl. Ortseinsichten mit teilzunehmen, wobei für Nichtmitglieder des Ausschusses aber kein Sitzungsgeld bezahlt wird.

Nach Abschluss der Beratung ergeht folgender

#### Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt das vorgelegte Muster als Satzung. Zum Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses in Rechnungsprüfungsangelegenheiten wird Mario Hengge bestellt. Die Satzung öffentlich bekannt zu machen.

#### Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 0

#### TOP 5 Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Wertach, 08.06.2020

Für die Richtigkeit:

Gertrud Knoll  
Erste Bürgermeisterin

Jörg Meyer  
Schriftführer/in

#### Stellenausschreibung Markt Wertach

##### Aushilfe für Kassentätigkeit im Starzlachauenbad

Der Markt Wertach sucht ab sofort eine Aushilfe für die Betreuung der Kasse im Freibad auf 450,- € Basis. Bewerbung bitte schriftlich an (gerne auch per E-Mail):

Markt Wertach

z.H. Frau Waibel

Rathausstr. 3, 87497 Wertach

Tel.: 08365 7021 23

E-Mail: cordula.waibel@wertach.de

#### Steuertermin für Jahreszahler Grundsteuer A und B

##### Steuertermin 01.07.2020 für Jahreszahler

Die Grundsteuer A und B für die Jahreszahler wird zum 01.07.2020 zur Zahlung fällig.

Wir bitten alle Steuerpflichtigen, die noch keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, die auf dem letzten Bescheid ausgewiesenen Betrag per 01.07.2020 zu überweisen oder bar bei der Marktkasse einzuzahlen.

Das Sepa-Mandant für das Lastschriftinzugsverfahren kann in der Marktkasse, sowie im Steueramt angefordert werden. Ebenso steht das Formular unter [www.markt-wertach.de](http://www.markt-wertach.de) zum Download zur Verfügung.

Für Fragen zur Grundsteuer stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Steueramt: Renate Kammermeier - Tel. 08365 7021 15

## Energie

#### Energie-Themen - Facetten der Nachhaltigkeit

Online-Vorträge über die Facetten der Nachhaltigkeit  
„Es gibt keinen PLANet B“



THERE IS  
NO PLAN<sub>ET</sub> B

fb: @akoko\_kempton akoko\_kempton sv: @akoko\_kempton de

Veranstaltungspakat der Vortragsreihe.

Foto: AK Öko, Hochschule Kempten

Der studentische Arbeitskreis AK Öko der Hochschule Kempten organisiert im laufenden Semester eine Vortragsreihe. Er wird dabei unterstützt vom Klimaschutzmanagement des Landkreises Oberallgäu und der Stadt Kempten. Die Vorträge haben zum Ziel Nachhaltigkeit in unterschiedlichen Themenfeldern zu beleuchten. Die Vortragenden sind Wissenschaftler aus ganz Deutschland. Die Vorträge richten sich an ein breites Publikum.

Das nächste Thema der Veranstaltungsreihe am 18. Juni 2020 lautet Nachhaltigkeit/ Kreislaufwirtschaft aus wachstumskritischer Sicht, von Helmut Federmann, Mitglied des Netzwerk Postwachstum.

Am 15. Juli 2020 geht es dann um Transformationsbedingungen zur Nachhaltigkeit: Gesellschaftlicher Wandel jenseits von Kapitalismuskritik und Revolution, Referent ist Prof. Dr. Felix Ekardt, Leiter der Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik (Leipzig/Berlin).

Ein weiterer Vortrag zu Biotechnologie und Gentechnik ist angefragt.

Weiterführende Informationen und die Internetadressen für die Teilnahme finden sich im Veranstaltungskalender der Studierendenvertretung Kempten: [www.sv-hke.de/events](http://www.sv-hke.de/events), sowie auf [www.allgaeu-klimaschutz.de](http://www.allgaeu-klimaschutz.de).

Die Vorträge finden online statt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr bis ca. 20.30 Uhr. Es empfiehlt sich, die Internetseite etwa 5-10 Minuten vor Beginn zu öffnen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ende des amtlichen Teils